



Die 669. Schobermesse kündigt sich an

## Schuften und organisieren vor dem großen Fest

BERICHT

Seite 21

In diesen Tagen haben die Aufbauarbeiten für die diesjährige Schobermesse begonnen. Das bedeutet einen hohen technischen und organisatorischen Aufwand. Das Tageblatt begab sich zum Glacis-Feld und unterhielt sich mit Marc Weydert vom „Office des fêtes, foires et marchés“ über die diesjährige Ausgabe des beliebten Volksfestes. (Foto: Françoise Stoll)

Projekt OekoTopten.lu

## Sparsame Haushaltsgeräte immer beliebter

Dank der Initiative „OekoTopten“ steigerte sich der Verkaufsanteil von sparsamen Haushaltsgeräten auf 59 Prozent.

**LUXEMBURG** - Ende Juni 2008 betrat das Projekt „OekoTopten.lu“ zusammen mit der Handelskette Cactus bei der Förderung von energiesparenden Geräten Neuland.

Ökologische Haushaltsgeräte wurden ab diesem Zeitpunkt in Partnergeschäften mit dem OekoTopten-Label ausgezeichnet. Neben Cactus sind mittlerweile 16 weitere Partnergeschäfte hinzu gestoßen. Zeit also nach einem Jahr eine erste Bilanz zu ziehen.

Das Projekt „OekoTopten.lu“ wurde im September 2007 vom „Mouvement écologique“, Oeko-Zenter Lëtzebuerg und dem Umweltministerium ins Leben geru-

fen. Erste Initiative war die Internetseite [www.oekotopten.lu](http://www.oekotopten.lu), die dem Konsumenten einen Überblick über die ökologisch besten Produkte auf dem Luxemburger Markt gibt. So erhält der Konsument eine konkrete Hilfestellung bei seiner Kaufentscheidung.

Im Laufe der Zeit wurde das Projekt ausgedehnt: Nun werden zusätzlich die umwelttechnisch besten Geräte mit Hilfe eines grünen OekoTopten-Aufklebers in den Geschäften gekennzeichnet. Auf diese Weise können diese Produkte mit Leichtigkeit vom Kunden erkannt werden.

Um die Glaubwürdigkeit des Aufklebers gegenüber dem Kunden zu gewährleisten, verpflichten sich die Partnergeschäfte des Weiteren vertraglich, nur OekoTopten-Geräte zu kennzeichnen. Sie verpflichten sich ebenfalls, dem Kunden eine optimale Beratung über den Energie- und Was-



serverbrauch des Gerätes anzubieten. Der Erfolg der OekoTopten-Produkte ist rasant. Vor allem bei Gefriergeräten ist das Resultat, sicher auch dank der staatlichen Prämie „PRIME Cool“, bemerkenswert: In der Zeitspanne von Juni 2008 bis Juni 2009 entsprachen sage und schreibe 59,30

Prozent der verkauften Gefriergeräte in den Cactus-Hobbi-Geschäften den OekoTopten-Kriterien. Bei Geschirrspülern lag der Prozentsatz bei 46,61, bei Kühlgeräten im Allgemeinen bei 38,46 Prozent. Auch bei den Waschmaschinen sind insgesamt 18,44 Prozent der verkauften Geräte in den OekoTopten-Listen aufgelistet.

Etwas weniger gut fällt die Bilanz bei Wäschetrocknern aus: 6,76 Prozent, was wohl auch daran liegt, dass hier das Angebot an sparsamen Geräten recht reduziert ist. Laut der Verkäufer wird sich der Aufwärtstrend beim Verkauf von energiesparenden Haushaltsgeräten in Zukunft fortsetzen und auf andere Produktkategorien übertragen. In der IT-Branche z.B. spricht man zunehmend von Green IT.

Energiesparen wird auch hier immer wichtiger. So wird auch

bei Fernsehgeräten in Zukunft nicht bloß die Diagonale des Bildschirms für die Kaufentscheidung ausschlaggebend sein. Im Mai dieses Jahres präsentierte die EU-Kommission einen ersten Vorschlag zur Einführung eines Energielabels für Fernseher.

Obwohl sich das Europäische Parlament in einer ersten Sitzung gegen den Vorschlag aussprach, ist die Einführung noch nicht vom Tisch.

Im September wird die Kommission dann einen neuen Entwurf vorlegen und man darf auf den Ausgang der Abstimmung gespannt sein. Auch OekoTopten wird im September in punkto Fernsehgeräte aktiv werden: Anlässlich der Öko-Foire werden sie als neue Kategorie in die Liste aufgenommen.

INFOS

[www.oekotopten.lu](http://www.oekotopten.lu)